PFLÜGER
HOMÖOPATHIE

GEBRAUCHSINFORMATION

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!
Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch und heben Sie sie auf.
Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen. Ihr Therapeut, Arzt oder Apotheker hilft Ihnen gerne weiter, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.

Anginovin HM

1. Was ist Anginovin HM und wofür wird es angewendet?
Anginovin HM ist ein homöopathisches Arzneimittel bei grippalen Infekten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.
Dazu gehören: Grippale Infekte, auch mit Mandelentzündungen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Anginovin HM beachten?
Anginovin HM darf nicht angewendet werden
- bei Nierenfunktionsstörungen,
- bei Überempfindlichkeit gegen Bienengift,
- in der Schwangerschaft und Stillzeit,
- bei Säuglingen und Kleinkindern.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sowie bei Fieber, das über 39 °C ansteigt oder über 3 Tage anhält, sollten Sie einen Arzt aufsuchen, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Anwendung von Anginovin HM zusammen mit anderen Arzneimitteln:
Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.
Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile und Arzneiträger von Anginovin HM:
Dieses Arzneimittel enthält 53 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Anginovin HM einzunehmen?
Die folgenden Angaben gelten, soweit das Arzneimittel nicht anders verordnet wurde:
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 5 Tropfen ein.
Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.
Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3 mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.
Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.
Die Dosierung bei Kindern zwischen 6 und 12 Jahren erfolgt nach Anweisung des homöopathisch erfahrenen Arztes oder Heilpraktikers.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
Bei erheblichem Speichelfluss während der Einnahme sollte das Mittel abgesetzt werden.
Wegen des Bestandteils Quecksilber können gelegentlich allergische Reaktionen auftreten. Dann ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.
Wegen des Bestandteils Apis mellifica kann in seltenen Fällen Kreislaufschwäche auftreten.
Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung).
In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.
Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Anginovin HM aufzubewahren?
Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach dem auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatum.

Nicht über 25 °C lagern.

6. Weitere Informationen:

ZUSAMMENSETZUNG:
10 ml (= 9,247 g) enthalten:
Wirkstoffe:

Aconitum napellus Dil. D 4	1,396 g
Gelsemium sempervirens Dil. D 4	0,931 g
Hydrargyrum bichloratum Dil. D 6	1,396 g
Kalium chloratum Dil. D 4	1,396 g
Kalium stibyltartaricum Dil. D 8	1,396 g
Lachesis Dil. D 8	1,396 g
Ailanthus altissima Dil. D 1	0,447 g
Apis mellifica Dil. D 2	0,444 g
Eupatorium perfoliatum Dil. D 1	0,445 g

Bestandteile 1 - 6 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.

1 g entspricht 24 Tropfen.

INHALT: 50 ml Mischung zum Einnehmen.

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr. 6442896.00.00

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:
Homöopathisches Laboratorium
Alexander Pflüger GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 4
D–33378 Rheda-Wiedenbrück

Stand der Information: August 2017



Unsere ganze Energie für Homöopathie

In der klassischen Homöopathie das passende Einzelmittel zu finden, erfordert Erfahrung und viel Fachkenntnis. Die Anwendung von homöopathischen Komplexmitteln ist weitaus einfacher, denn Komplexmittel bieten Orientierung und erleichtern den Einstieg in die ganzheitliche Therapie. Dies wusste bereits Georg Pflüger im Jahre 1929, als er seine ganze Energie in die Entwicklung unserer homöopathischen Komplexmittel steckte.

„Unsere ganze Energie für Homöopathie" - dieser Anspruch hat auch heute noch Gültigkeit. Wir leben das Konzept der Homöopathie und stellen mit Sorgfalt homöopathische Arzneimittel her. Dabei verbinden wir die traditionellen Vorschriften des Homöopathischen Arzneibuches mit den modernsten Anforderungen hinsichtlich Technik und Methoden. Die Arzneipflanzen für die Urtinkturen werden durch uns angebaut und geerntet oder von ausgewählten Lieferanten bezogen. Bei dem gesamten Herstellungsprozess vertrauen wir auf das Wissen und die Energie unserer Mitarbeiter. So entstehen homöopathische Arzneimittel mit höchster Qualität und einzigartige Kombinationen für viele verschiedene Anwendungsgebiete.

10.18